

Bizz!

FAMILIEN.ERLEBNIS.MAGAZIN

AUSGABE FRÜHJAHR 2025

DEZEMBER JANUAR FEBRUAR **MÄRZ** APRIL MAI
JUNI JULI AUGUST SEPTEMBER OKTOBER NOVEMBER

A photograph of two lambs in a green field. One is white with black ears and the other is black. They are both looking towards the camera. The background shows a blurred forest with autumn-colored trees.

Familienwanderungen
im Frühling

KULTURTIPPS für
Groß und Klein

CHIEMGAUER
RADLERÜHLING
Touren-Tipps





FIT FÜR DEN FRÜHLING?

Teste jetzt dein Wissen mit dem NABU-Vogeltrainer!

WWW.VOGELTRAINER.DE

INHALT

AKTUELLES

- 04 Nationalpark ausgezeichnet
- 05 NABU Meldeportal

ERLEBEN & ENTDECKEN

- 06 Bayerische Landesausstellung 2025
- 08 1000 Jahre Burghausen
- 11 Das Schwazer Silberbergwerk
- 12 Chiemgauer Radlfrühling
- 15 Tipps für eine entspannte Familienzeit
- 16 Osterbräuche in der Region
- 18 Familienwanderungen im Frühling
- 19 Tittmoning im Frühling

KULTUR FÜR DIE FAMILIE

- 20 Ausstellung „Die vertriebenen Kinder“
- 23 Kunsthandwerk in Seon
- 24 Kultur für die ganze Familie im kl
- 25 Bergflair Open Air Traunreut
- 26 Titanic - Die neue Ausstellung im Loksuppen

ZEITVERTREIB

- 28 Buchtipps
- 29 Rätselseite
- 30 Kolumne Big Mama



LIEBE LESER,

schön war es beim Skifahren und Langlaufen, bei den zahlreichen Spaziergängen auf verschneiten Pfaden, aber jetzt wird es Zeit für den Duft blühender Wiesen, Obstbäumen und Vogelgezwitscher. Endlich den Zwiebellook ablegen. Die Winterstiefel weichen leichten Turnschuhen und die Reste der Weihnachtdecoration bunt bemalten Eiern und farbenfrohen Blumen.

Wir holen den Drahtesel aus dem Keller und nach einer kleinen Auffrischkur drehen wir eine kleine Runde. Lust auf Fahrradfahren? Dann ist bestimmt die eine oder andere Tour beim Chiemgauer Radlfrühling dabei!

Wir leben in so einer wundervollen Gegend mit malerischen Orten - einer davon, Burghausen, feiert 1000-jährigenm Geburtstag mit zahlreichen Veranstaltungen für die ganze Familie!

Und sollte es das Wetter wieder mal nicht so gut meinen, dann wird's sicher nicht langweilig. Schließlich ist auch im Kultur- und Ausstellungsbereich jede Menge geboten -und zwar zu 100 % wetterfest, versprochen!

Wir wünschen Euch viel Spaß mit unserer Frühlingausgabe!

BIZZ! Redaktion

Herausgeber:

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina
Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@bizz-magazin.de

Redaktionsleitung:

Henriette Matovina Mag. Art.
redaktion@bizz-magazin.de

Anzeigenleitung:

Dominik Matovina
Tel.: 08621/ 50 98 51
anzeigen@bizz-magazin.de

Erreicht mit Lesezirkel, Abonnenten und 650 Auflagestellen in Südbayern über 400.000 Leser/ Ausgabe in den Landkreisen Traunstein, Rosenheim, berchtesgadener Land, Altötting und Mühldorf.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die
BIZZ! Ausgabe Sommer 2025 ► 9. Mai 2025

Die aktuelle Ausgabe und die Metadaten des BiZZ! Magazins erhalten
Sie unter www.bizz-magazin.de

BIZZ! im Internet: WWW.BIZZ-MAGAZIN.DE

Titelblatt © Agentur RediX GbR/

Die nächste Ausgabe erscheint KW 23/ 2025

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des Familien.Erlebnis.Magazin BiZZ! kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso bitten wir darum, Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien/ Magazine und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.



Die Umweltbildung des Nationalparks Berchtesgaden ist für weitere drei Jahre Träger, Bild © Nationalpark Berchtesgaden

NATIONALPARK-UMWELTBILDUNG ERNEUT AUSGEZEICHNET

Das Sachgebiet Umweltbildung im Nationalpark Berchtesgaden wurde kürzlich zum siebten Mal mit dem Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“ für seine vorbildliche Bildungsarbeit ausgezeichnet. Nach umfangreicher Prüfung gaben unabhängige Experten dem Antrag auf Verlängerung erneut statt. Als kompetente Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung trägt die Umweltbildung des Nationalparks das Qualitätssiegel bereits seit 2006. In Bayern gibt es bislang 147 Qualitätssiegelträger, die sich mit mehr als 30.000 Veranstaltungen pro Jahr für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.

Der Nationalpark Berchtesgaden liefert dazu einen wichtigen Beitrag: Bei über 1.500 Veranstaltungen im vergangenen Jahr wurden insgesamt rund 45.000 Personen betreut. 508 Gruppen erhielten ein individuelles Bildungsangebot im Nationalpark oder im Bildungszentrum am „Haus der Berge“, dafür investierte das Bildungsteam 1.550 Arbeitsstunden.

„Die positive Bilanz ist nur möglich Dank des großen Engagements und der Begeisterung der Mitarbeitenden im Bildungsbereich“, erklärt Andrea Heiß, Leiterin des Sachgebiets Umweltbildung. Gemeinsam mit der Biosphärenregion Berchtesgadener Land wurden im vergangenen Jahr die ersten acht Nationalpark- und Biosphärenschulen ausgezeichnet.

Die nächsten sieben Schulen im Landkreis befinden sich in der Orientierungsphase. Das neu entstandene Netzwerk verbessert die

Zusammenarbeit regionaler Schulen mit den beiden Schutzgebieten und fördert sowohl die Natur- und Wildnisbildung als auch die Bildung für nachhaltige Entwicklung an den Schulen. Um Jugendliche an das Thema „Klimawandel in den Alpen“ heranzuführen, konzipierte das Nationalpark-Bildungsteam im vergangenen Jahr ein neues Bildungsprogramm: Mit Unterstützung der Gesellschaft „Engagement Global“ entstand ein spannendes Escape Game, das mit interaktiven Methoden den Klimawandel und seine Auswirkungen behandelt und gleichzeitig die Dringlichkeit des Klimaschutzes aufzeigt.

Eine weitere wichtige Säule im Bildungsbereich sind die 2003 gegründeten Kindergruppen. Im Jahr 2024 wurden für die aktuell fünf Gruppen mit einheimischen Kindern zwischen fünf und 14 Jahren insgesamt 141 Veranstaltungen durchgeführt – sie viele wie noch nie. Die wachsende Nachfrage bestätigt die hohe Qualität und Beliebtheit dieses Bildungsangebots.

Die Nationalpark-Umweltbildung achtet bei der Umsetzung aller Programme auf Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Mit Unterstützung des Bayerischen Umweltministeriums wurden 2024 weitere E-Bikes beschafft und damit KFZ-Fahrten zu den Einsatzorten reduziert. Dies leistet einen wichtigen Beitrag zur EMAS-Zertifizierung der Nationalparkverwaltung und ist Vorbild für eine nachhaltige Entwicklung der Region.

365 TAGE IM JAHR, ALLE ARTEN UND WELTWEIT

Macht Freude und schafft Wissen: NABU-naturgucker-beobachtungen.de ist die zentrale Meldeplattform für Beobachtungen

Das Meldeportal NABU|naturgucker ist für alle Arten offen, für Pflanzen, Pilze und Tiere. Hier hat die Zitterspinne aus der Wohnung genauso Platz wie die Amsel aus dem Garten, die Orchidee aus dem Naturschutzgebiet oder das Zebra aus dem Afrika-Urlaub.

Eine Warnung aus eigener Erfahrung vorab: Naturgucken kann süchtig machen. Prioritäten verschieben sich und „wo gucken wir denn heute?“ wird zur bestimmenden Frage der Freizeitgestaltung. Das Gute ist: Naturgucken kann man überall, es lässt sich nicht nur mit dem Sonntagsausflug verbinden, sondern mit etwas Geschick auch mit Erbtante Ernas Geburtstagsfeier.

MIT ANDEREN TEILEN

Naturgucken ist bewusstes Naturerleben. Sich an Vögeln oder Blumen zu erfreuen, steht am Anfang. Als Nächstes interessiert, welchen Arten man begegnet, in der dritten Stufe werden Beobachtungsnotizen gemacht und schließlich reift die Erkenntnis, dass es doch schade ist, die Notizen für sich zu behalten und niemanden teilhaben zu lassen. Hier kommt das Meldeportal von NABU|naturgucker.de ins Spiel.

Onlineportale jeweils für Schmetterlinge, Moose oder Lurche gibt es viele. Das Besondere an NABU-naturgucker-beobachtungen.de: Das Portal ist für alle Arten offen, für Pflanzen, Pilze und Tiere – und das weltweit. Hier hat die Zitterspinne aus der Wohnung genauso Platz wie die Amsel aus dem Garten, die Orchidee aus dem Naturschutzgebiet oder das Zebra aus dem Afrika-Urlaub. Es können Zufallsbeobachtungen sein oder auch systematisches Monitoring mit wissenschaftlichem Anspruch. Gemeldet wird per App oder am Bildschirm, punktgenau lokalisiert oder auf in der Karte definierten Beobachtungsgebieten.

Diese Vielfalt und Offenheit ist ein Grund, warum der NABU sich schon früh über mehrere Landesverbände und schließlich als Bundesverband an der gemeinnützigen Naturgucker-Genossen-

schaft beteiligte. Nun hat der NABU seine Anteile weiter erhöht, NABU|naturgucker ist „Teil der Familie“ und zentrales Citizen-Science-Portal.

„Soziales Beobachternetzwerk“ nennt Initiator Stefan Munzinger das Meldeportal. Auch deshalb passen die Partner so gut zueinander. Beiden sind der Austausch mit Gleichgesinnten und der gemeinsame Einsatz für die Natur wichtig.

Sozial ist NABU-naturgucker-beobachtungen.de, weil registrierte Nutzer*innen auf Vermittlung – Mailadressen werden nicht nach außen angezeigt – mit anderen Kontakt aufnehmen können, sogar Freundeskreise aufbauen und vor allem Beobachtungen und Bilder kommentieren können. Wie beliebt dies ist, zeigt die Zahl von 1,7 Millionen Kommentaren. Dabei geht es nicht nur um gegenseitige Bestimmungshilfe, sondern auch um Lob und geteilte Freude an besonderen Beobachtungen oder gelungenen Fotos.

WERTVOLLE NATURSCHUTZDATEN

NABU-naturgucker-beobachtungen.de bietet eine unabhängige Datenbasis für die Naturschutzarbeit. Die Daten lassen sich für das nationale Biodiversitätsmonitoring genauso verwenden wie zur Erfolgskontrolle von Naturschutzmaßnahmen oder bei der Gefahrenabschätzung geplanter Eingriffe. Nicht zuletzt haben NABU-Gruppen so das komplette Arteninventar betreuter Gebiete auf einen Blick.

Die Daten fließen zudem in die Global Biodiversity Information Facility (GBIF) ein. An diesem größten Biodiversitätsdatenprojekt der Welt sind Museen, Forschungseinrichtungen und Meldeportale aus 65 Staaten beteiligt. Schöner Nebeneffekt: Auf den Verbreitungskarten von NABU-naturgucker-beobachtungen.de lassen sich die GBIF-Fundpunkte mit anzeigen. Auf Knopfdruck sieht man so zum Beispiel, dass Siebenschläfer auch in den Pyrenäen und im Kaukasus vorkommen und es das Gänseblümchen bis nach Australien und Neuseeland geschafft hat.



Bayerische Landesausstellung 2025

LUDWIG I. – BAYERNS GRÖSSTER KÖNIG?

vom 10. Mai bis 9. November 2025

im Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg

Kriege, Revolutionen, Umwälzungen – 1825 übernimmt Ludwig I. ein fast bankrotttes Königreich. Reformen hatten das Land überfordert. Die Aufhebung der Klöster – ein einziges Desaster! Fürsorge und Bildung liegen am Boden. Das neue Land muss geeint werden – am liebsten durch Kanal und Eisenbahn.

Aber woher soll das Geld kommen? Der junge König nimmt die Zügel in die Hand und wird initiativ. Kaum ein wichtiger Akt, der nicht über seinen Schreibtisch geht. Fabriken werden gebaut, Klöster wiederbegründet. Kapital wird mobilisiert, die Gesundheitsfürsorge angekurbelt. Am Militär wird gespart.

München soll Kunstmetropole werden. Regensburg mit Dom, Walhalla und Befreiungshalle folgen. Ludwig orientiert Bayern nach Norden. Deutsch werden und bayerisch bleiben ist das Ziel. Geht das überhaupt? Der König unter Druck: das Volk fordert mehr politische Mitsprache. Revolution! Am Ende ist es eine junge Liebe, die den alten König zu Fall bringt. Und trotzdem - Bayerns größter König?

Erleben Sie den Wandel Bayerns zu Zeiten Ludwigs I. im Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg. Die Bayerische Landesausstellung erzählt vom 10. Mai bis zum 9. November 2025 über diese Zeit.

DER KÖNIG UND SEIN LAND

Ludwig I. übernimmt 1825 den Thron des jungen Königreichs Bayern. Ein Vierteljahrhundert später wird er diesen Thron seinem Sohn überlassen, denn ein „Unterschreibkönig“ will er nicht sein. Dabei ist er angetreten als Hoffnungsträger der Liberalen, als Herrscher mit Gestaltungswillen und Kunstsinn. Die Industrialisierung wirft ihre Schatten voraus und mancherorts, wie in Augsburg, steht man schon mittendrin. Das Land wird zu einer vorher nie dagewesenen Großbaustelle. Der Ausbau der Residenzstadt München zur Kunstmetropole wird zum Lieblingsprojekt des Königs. Hunderte von Arbeitern bauen aber auch am Ludwig-Donau-Main-Kanal und an den Eisenbahntrassen im Westen.

Man richtet den Blick nach Norden, nicht mehr nach Osten zum Habsburger Reich. Niederbayern, die Oberpfalz und sogar Teile Oberbayerns werden abgehängt. Nur die Umgebung von Regensburg wird mit Walhalla und Befreiungshalle bedacht. Der König phantasiert von einem Denkmalpark an der Donau.

POLITISCHE MIT- UND GEGENSPIELER

Dennoch: Ludwig kann nicht mehr alleine regieren. Alle drei Jahre muss der König einen Landtag einberufen. Und dort wird um

die großen Fragen der Zeit gestritten: Wer bestimmt über Steuereinnahmen und Staatshaushalt? Wir stellen einige der politischen Mit- und Gegenspieler des Königs vor, z. B. den Minister, Abgeordneten und Reichsrat Joseph Ludwig Graf von Armansperg aus Niederbayern. Er unterstützt Ludwigs Sparkurs und erhält den Beinamen „Sparmansperg“. Seinen Landsmann Karl August von Seinsheim, Jugendfreund des Königs und beheimatet im Schloss Sünching. Den Schweinfurter Industriellen Wilhelm Sattler, den Augsburger Bankier und Industriellen Ferdinand von Schaezler oder den demokratisch gesinnten Pfälzer Juristen Friedrich Schüler.

Eine Kehrtwende vollzieht Ludwig I. ab den 1830er Jahren. Ein paar Jahre zuvor war er noch bei der Einweihung der Verfassungssäule in Gaibach gewesen. Jetzt fühlt er sich zunehmend bedroht, fürchtet in Bayern eine Revolution, wie sie Frankreich in diesen Jahren erlebt. Zensur und Unterdrückung der liberalen Presse sind sein Gegenmittel.

UND DAS VOLK?

Wehrt sich - zum Beispiel mit dem Hambacher Fest in der Pfalz. Dort zeigen schwarz-rot-goldene Fahnen unmissverständlich, dass man einer neuen Richtung zustrebt. Ein parlamentarisch regiertes Deutsches Reich mit einem gewählten Oberhaupt sollte es sein. Zusätzlich zu diesen politischen Forderungen treten existenzielle Nöte der Bevölkerung auf. Lokale Missernten, Preiserhöhungen, Arbeitslosigkeit und Unmut über wirtschaftliche Veränderungen führen zu sozialen Unruhen. Eine Bierpreiserhöhung etwa führt zu massiven Protesten.

DER KÖNIG TRITT ZURÜCK

Und jetzt kommt noch eine Frau ins Spiel: Lola Montez. Der Ruf des Königs ist dahin. Karikaturen und Spottfiguren sind beinahe allgegenwärtig. Um einen Aufstand zu verhindern, muss Ludwig seine Lola aufgeben. Die Lage beruhigt sich nur scheinbar. Die Rufe nach Pressefreiheit und Mitbestimmung verstummen nicht. Auch wenn nur wenige ein Ende der Monarchie fordern, Ludwigs Selbstverständnis ist ein anderes. Der König tritt am 20. März 1848 zurück. Obwohl Ludwig I. noch fast 20 Jahre lebt und seine Bauprojekte zu Ende geführt werden, politischen Einfluss kann er nicht mehr geltend machen.

RAHMENPROGRAMM

Im Rahmen der Bayerischen Landesausstellung 2025 „König Ludwig I. – Bayerns größter König?“ vom 10. Mai bis 9. November 2025 wird es neben einem Familientag im Sommer mit freiem Eintritt und einem kleinen, bunten Programm eine weitere, große Veranstaltung geben.

Mit der Deutschen Meisterschule für Mode konnte, wie auch schon im Jahr 2023 bei der „Nacht der Mode“, ein starker Partner

gewonnen werden. In den diesjährigen Ausbildungslehrgängen an der Münchner Meisterschule widmen sich die Meisterschüler dem Thema der Bayerischen Landesausstellung.

An die vierzig extravagante Haute Couture Kleidungsstücke entstehen und werden Anfang August 2025 (Planung) bei einer großen, professionellen Modenschau gezeigt.

Der Donaumarkt verwandelt sich ab dem Nachmittag in einen gewaltigen Laufsteg mit Club-Atmosphäre, Cocktails und DJs. Bereits zur Eröffnung der Bayerischen Landesausstellung am 9. Mai 2025 werden einzelne Entwürfe bei Modenschauen zu sehen sein. Zudem haben am Eröffnungstag ab nachmittags bis 21 Uhr alle die Gelegenheit, die Bayerische Landesausstellung zu besuchen. Eintritt frei!

MUSEUM UND AUSFLUGSCHIFFFAHRT ZUR WALHALLA

Für die Bayerische Landesausstellung 2025 sind die Regensburger Personenschiffahrt Klinger, die Donauschiffahrt Wurm & Noé und das Haus der Bayerischen Geschichte eine Kooperation eingegangen.

Bei Vorlage eines Gutscheins, den Museumsbesucher zum Eintrittsticket dazu bekommen, erhalten Sie 2 € Ermäßigung auf den vollen Erwachsenenpreis für eine Schifffahrt zur Walhalla.

Ausflugsschiffahrtsgäste erhalten ebenfalls bei Vorlage des Schifffahrtstickets (digital oder Papier) an der Museumskasse den ermäßigten Eintrittspreis für die Ausstellungen im Haus der Bayerischen Geschichte.

WALHALLA UND BEFREIUNGSHALLE

Eine weitere Kooperation wurde mit der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen geschlossen: Bei Vorlage der Eintrittskarte in die Landesausstellung erhält man den ermäßigten Eintritt in die Walhalla und die Befreiungshalle. Umgekehrt erhält man den ermäßigten Eintritt in die Bayerische Landesausstellung bei Vorlage eines Eintrittstickets in die Walhalla, die Befreiungshalle oder der Kombikarte mit der Burg Prunn.



Bayerische Landesausstellung 2025

„Ludwig I. – Bayerns größter König?“

Haus der Bayerischen Geschichte Regensburg | Donausaal

Laufzeit: 10. Mai bis 9. November 2025

Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr

Eintrittspreis* (Regensburg)

Erwachsene: 10,00 € (Der Besuch der Dauerausstellung ist am selben Tag inbegriffen).

Ermäßigt: 8,00 € (z. B. Senioren, Schwerbehinderte, Gruppen ab 15 Personen)

Eintritt frei: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Schüler im Klassenverband und

Studierende bis 30 Jahre, sowie Mitglieder des Freundeskreises Haus der Bayerischen Geschichte



Eintauchen ins Mittelalter auf der weltlängsten Burg

Top-Ausflugsziel: Burghausen beeindruckt seit 1000 Jahren

Mit der Frühlingssonne erwacht Burghausen – und feiert heuer 1000 Jahre voller Geschichte und Kultur. Auf der Burg lassen Gästeführer diese Vergangenheit lebendig werden, auch die Museen öffnen ihre Tore zu einer spannenden Reise durch Burghausens Geschichte. Die 54. Internationale Jazzwoche bringt weltbekannte Künstler auf die Bühne, und bei der Riesen-Ostereiersuche macht die Stadt selbst Lust, extra lang entdeckt zu werden.

Burghausen – eine Stadt, die im Frühling Jazz atmet, jahrhundertalte Geschichte bewahrt und voller Lebensfreude pulsiert. Im Jubiläumsjahr entfaltet sich diese Vielfalt in einem prall gefüllten Veranstaltungskalender, der Burghausen zum idealen Ausflugsziel macht – für Familien, Musik- und Kulturfreunde und alle, die es noch werden wollen.

Mit virtuosem Bebop, entspanntem Cool Jazz und mitreißenden Rhythmen vertreiben Weltklasse-Musiker bei der 54. Internationalen Jazzwoche vom 25. bis 30. März den Winter endgültig. Musik klingt durch die Gassen und die gemütlichen Straßencafés der denkmalgeschützten Altstadt erwachen mit ihren sonnigen Plätzen zum Leben. Auf der „Street of Fame“ begegnet man klangvollen Namen wie Ella Fitzgerald, Dave Brubeck und Chet Baker – Jazzlegenden, die einst in Burghausen aufgetreten sind und hier auf Bronzeplatten verewigt wurden.

Burghausen bietet mehr als nur Musik – hier wird Geschichte zum Erlebnis. Hoch über den Gassen der pittoresken Altstadt erstreckt sich die weltlängste Burg – die extra lange und extra imposante Festungsanlage, deren Zinnen und Wehrtürme sich über einen Kilometer hinwegziehen. Beim Flanieren über die sechs Burghöfe eröffnet sich ein beeindruckender Blick über die Stadt, den Wöhrsee und das Salztal. Doch nicht nur die Aussicht fasziniert: Bei



Eintauchen ins Mittelalter bei spannenden Themenführungen für die ganze Familie.

spannend-amüsanten Themenführungen erwecken Gästeführer in historischer Gewandung die Geschichte der Burg zum Leben und erzählen von den einst reichen Herzögen und den Geheimnissen dieser mächtigen Burgranlage.

Wer als Familie die weltlängste Burg lieber auf eigene Faust erkundet, kann dies perfekt mit der spannenden Schnitzeljagd „Die verlorene Liste“ oder mit der interaktiven Krimtour „Die verschwundenen Waldrappe“ kombinieren. Wer hautnah ins Mittelalter eintauchen möchte, findet im modernen Stadtmuseum zahlreiche Mitmachstationen. Hier misst man sich im Lanzenstechen oder schlüpft in die mittelalterlichen Roben, um sich wie ein Burgherr oder eine Herzogin zu fühlen. Geschichte wird zum Greifen nah und ein Abenteuer für große und kleine Entdecker.

Ab 27. April wird die Burg zum öffentlichen Ausstellungsraum für Holzskulpturen des international bekannten Bildhauers Andreas Kuhnlein. Seine rauen und zerklüfteten Menschenbilder werden an markanten Orten der Burg platziert und laden ein, bestaunt zu werden.

In jeder Hinsicht lohnend ist auch eine Erkundungstour rund um den smaragdgrünen Wöhrsee mit Blick auf die Burg. Inmitten dieser Naturidylle wandert man am Naturlehrpfad auf den Spuren des Waldrapps und genießt dabei das Frühlingserwachen am See. Mit etwas Glück stößt man dabei auch auf ein extra großes, drei Meter hohes, Riesen-Osterei, das zur beliebten Osteraktion der Stadt gehört: 21 überdimensionale Kunstwerke führen auf einer extra langen Ostereiersuche durch Burghausen. Wer die Buchstaben auf den einzelnen Eiern entdeckt und in dem Gewinnspiel-Flyer sammelt, hat die Chance, attraktive Preise zu gewinnen.

HIGHLIGHT IM JUBILÄUMSJAHR

FREILICHT-FESTSPIEL „HELMBRECHT 2025“

Auch das absolute Highlight des Jubiläumsjahres kündigt sich bereits an: das Freilicht-Festspiel „Helmbrecht 2025“, das im August



Bei der 54. Internationalen Jazzwoche vom 25. - 30. März begeistern wieder Weltklasse-Musiker die Besucher und Besucherinnen.

am Bergerhofgelände stattfinden wird. 750 Mitwirkende erwecken das mittelalterliche Versepos vor der beeindruckenden Kulisse der weltlängsten Burg zum Leben. Die Burg selbst wird Teil der Inszenierung sein.

Die begehrten Tickets gibt es in allen reservix Vorverkaufsstellen oder online unter [reservix.de](https://www.reservix.de). Gepaart mit dem besonderen Flair der 1000-jährigen Stadt wird der Burghausen-Besuch zum unvergesslichen Ausflug.

Alle Infos unter [visit-burghausen.com](https://www.visit-burghausen.com)



Die Riesen-Ostereiersuche in der Alt- und Neustadt sorgt jedes Jahr für großen Spaß mit tollen Gewinnen.



Freilicht-Festspiel „Helmbrecht 2025“ vor der beeindruckenden Kulisse der weltlängsten Burg



*SCHÖNE GUTSCHEINE ZUM
MUTTERTAG AM 11. MAI*

WELLNESSGARTEN WAGING

Ein Magnet für Erholungssuchende: der Wellnessgarten und das Wellnesshotel unter einem Dach – die Wohlfühloase vor der malerischen Alpenkulisse, in unmittelbarer Nähe zur Mozartstadt Salzburg und zum bayerischen Meer.

Direkt am Sinnesgarten mit Naturschwimmteich erwarten den Gast eine schöne Saunalandschaft mit sieben Saunen, wunderbare Lese- und Behandlungsräume und ein Zen-Garten mit japanischem Teehaus, geprägt von der Philosophie des Feng- Shui wie auch eine Sonnen- und Dachterrasse zum Sonnenbaden. Ein weiterer, beheizbarer Schwimmteich mit einer kleinen Insel und beheizte Betten bieten ein besonderes Erlebnis im Freien. Die privat anmutende Atmosphäre und der erstklassige Service werden von dem umfangreichen Angebot des Hauses abgerundet.



Auch der Aufenthalt im direkt angeschlossenen, modernen Wellnesshotel mit luxuriösen Suiten, einige mit direkten Zugang zum Naturschwimmteich, bis hin zu geschmackvoll eingerichteten Doppelzimmern, steht unter dem Motto „Alltag raus, Entspannung rein“ und wird keine Wünsche offen lassen.

Besondere „Wellnesstage“ mit hochwertigen Behandlungen, Massagen und Gesichtsbehandlungen sowie die Saunalandschaft mit verschiedenen Saunen, Brechelbad. Relaxzonen mit Balanceliegen, laden ein, die Seele ungestört baumeln zu lassen.

Kulinarisch verwöhnt man Sie mit frisch zubereiteten, internationalen Schmankerln im Seestüberl. Das gemütlich eingerichtete Restaurant bietet für jeden Anlass den passenden Rahmen. Zudem erwartet Wellnessgäste im ersten Obergeschoss des Wellnessbereichs das Restaurant Wellnessgarten. Verweilen Sie hier im Bademantel, sodass Genuss- und Entspannungserlebnis verschmelzen.

TIPP: Überraschen Sie Ihre Lieben mit einem schönen Gutschein für unvergessliche Wellnesstage im Wellnessgarten. Die Gutscheine können telefonisch oder auch bequem online unter: www.wellness-waging.de bestellt werden.

Wellnessgarten
Am See 9, 83329 Waging am See
Tel. +49 (0) 8681/98 45

Wellnessgarten-Hotel
Am See 7, 83329 Waging am See,
Tel. +49 (0) 8681/478 480

www.wellnessgarten.de

DAS SCHWAZER SILBERBERGWERK

„DIE MUTTER ALLER BERGWERKE“

Lassen Sie sich entführen in die Welt unter Tage welche um 1500 geschaffen wurde. Ein spannendes und begeisterndes Erlebnis für Groß und Klein im Silberbergwerk Schwaz.

Rund 8 Minuten dauert die Einfahrt mit der Grubenbahn durch den Sigmund Erbstollen. Die Reise geht vorbei an alterwürdigen Trockenmauern, die von Hand mit Schlägel und Eisen, Millimeter für Millimeter in schweißtreibender Arbeit geschaffen wurden.

Im Stollen begeben Sie sich mit Ihrem Bergwerksführer ca. 75 Minuten auf den Spuren der Knappen, des Silberabbaus und der Schwazer Wasserkunst. Sie werden staunen unter welch schwierigen Bedingungen in ca. 254 Stollen und Schächten das begehrte Silbererz abgebaut wurde. Sehen Sie selbst, welchen Gefahren

die Bergleute zu trotzen hatten und welch faszinierende Leistungen diese vollbracht haben.

Das Silberbergwerk Schwaz glänzt nicht nur mit seinem beeindruckenden Stollen, der Silber-Shop gilt als Geheimtipp für Schmuckliebhaber. Trendiger Silber-, Edelstahl-, und Steinschmuck von ausgewählten Designern, zu erschwinglichen Preisen für SIE und IHN. Eine große Auswahl an Ketten, Armreifen, Ohrringen und vieles mehr, lässt bestimmt keine Wünsche offen. Im Frühjahr und Herbst findet jeweils eine Shopping-Night im Silber-Shop statt, die Termine werden auf der Facebook-seite „Silberbergwerk Schwaz“ bekannt gegeben.

Das Team des Silberbergwerks freut sich auf Ihren Besuch!
„Glück Auf“



SCHWAZER SILBERBERGWERK

Abenteuer Bergbau

in der "Mutter aller Bergwerke"

Erleben Sie im Silberbergwerk Schwaz ein faszinierendes Abenteuer unter Tag und erfahren Sie, welch harte Arbeit die Knappen verrichten mussten, um an das begehrte Silber und Kupfer zu gelangen.

Im Bergwerk haben wir eine konstante Temperatur von 12°C und heilklimatische Bedingungen! Allergenfreie Luft in Verbindung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit bringen Linderung der Beschwerden bei Bronchialerkrankungen und für Asthmatiker!

Wenn Sie dem Regen, der Kälte oder Hitze entfliehen wollen, dann sind Sie bei uns richtig!
Wir sind das ideale Allwetterausflugsziel!

Ganzjährig geöffnet!

Hauptsaison: Mai - September
tgl. von 09:00 bis 17:00* Uhr

Nebensaison: Oktober - April
tgl. von 10:00 bis 16:00* Uhr
(* Beginn der letzten Führung)

Schließtage siehe Website!

Schwazer Silberbergwerk Besucherführung GmbH - Alte Landstraße 3a - 6130 Schwaz/Tirol

Tel.: +43 (0) 5242/72372 - Fax: +43 (0) 5242/72372-4 - info@silberbergwerk.at - www.silberbergwerk.at

Chiemgauer Radlfrühling TOUREN-TIPPS



Foto © Chiemgau Tourismus e.V.

HOCHGENUSS AUS DEM RUPERTIWINKEL

Donnerstag, 08. Mai 2025 12:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag, 22. Mai 2025 12:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag, 05. Juni 2025 12:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag, 12. Juni 2025 12:00 - 16:00 Uhr

Die Region um den Waginger See hat nicht nur landschaftlich, sondern auch kulinarisch so einiges zu bieten. Auf der rund 40 Kilometer langen Tour liegen die berühmte Bergader-Käserei, die Privatbrauerei Schönraum, die Obstbrennerei am Sailerhof sowie die Bäckerei Wenig, die aus dem Laufener Landweizen ihr herzhaftes Bio-Brot bäckt. Diese Radtour gewährt Ihnen einen kleinen Einblick in den Alltag der Betriebe und natürlich dürfen Sie auch die ein oder andere Köstlichkeit vor Ort probieren.

- ▶ Treffpunkt: Tourist-Info Waging am See, 12:00 Uhr
- ▶ Kontakt und Anmeldung: TI Waging, 08681 313

KURS HALTEN RICHTUNG KRÄUTERGARTEN

Freitag, 09. Mai 2025 9:30 - 12:30 Uhr
Freitag, 23. Mai 2025 9:30 - 12:30 Uhr
Freitag, 06. Juni 2025 9:30 - 12:30 Uhr
Freitag, 20. Juni 2025 9:30 - 12:30 Uhr

Der Natur auf der Spur. Durch das reizvolle Inzeller Moor führt die Tour vorbei am Ortsteil Hutterer, mit atemberaubendem Blick auf das Inzeller Tal. Guide Heidi Öttl achtet darauf, dass niemand vom Kurs abkommt. Denn in Adlgaß angekommen, wartet eine Führung durch den Permakultur-Kräutergarten. Dort wachsen die Kräuter, die den Gerichten im Forsthaus Adlgaß ihre besondere Note verleihen. Im Anschluß an die kleine Kräuterkunde erhält jeder Teilnehmer eine Kostprobe.

- ▶ Treffpunkt: Inzell
- ▶ Kontakt und Anmeldung: TI Inzell, 08665 98 850



Kulinarik, Sehenswürdigkeiten und Panoramablicke - und all das auf dem Radl. Das erwartet die Gäste im Mai und Juni beim Chiemgauer Radlfrühling. Acht solcher Entdecker-Touren präsentiert Chiemgau Tourismus auch in diesem Jahr. Einheimische Guides nehmen die Gäste mit auf die Tour. In jede ist mindestens ein Genuss-Stopp eingebaut. Das fängt beispielsweise mit Kräutern, Ziegenkäse und Brot an und endet - natürlich - beim heimischen Bier.

Alle Touren sind kostenlos, inklusive der in der Beschreibung enthaltenen Verkostung und finden bei jeder Teilnehmerzahl statt.

GANZ WICHTIG VOR DEM START:

- ▶ Anmeldung bis zum Vortag bei der jeweiligen Tourist Information oder über den Buchungslink in der Veranstaltung.
- ▶ Kinder unter 14 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.
- ▶ Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für eventuelle Schäden haftet jeder selbst.
- ▶ Die Fahrräder der Tourteilnehmenden müssen in verkehrssicherem Zustand sein.
- ▶ Fahrradhelm ist verpflichtend.
- ▶ Die Teilnahme an den Touren ist kostenlos. Verkostungen sind bei allen Touren gratis, Getränke und Einkehr auf Selbstzahlerbasis:
- ▶ Wenn auf den hochgelegenen Wegen Schnee liegt, können sich die Routen der MTB-Touren ggf. kurzfristig ändern.
- ▶ Bei Starkregen oder Gewitter können die Touren abgesagt werden.

Weitere Touren unter: www.chiemsee-chiemgau.info/radlfruehling

RUND UM DEN GENUSSORT MIT E-BIKE

Dienstag, 13. Mai 2025	10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag, 27. Mai 2025	10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag, 10. Juni 2025	10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag, 24. Juni 2025	10:00 - 14:00 Uhr

Die Bike-Tour führt durch die atemberaubende Landschaft des Drei-Seen-Gebiets, das zwischen Reit im Winkl und Ruhpolding im Naturschutzgebiet liegt. Unterwegs laden ausgewählte Aussichtspunkte zu kleinen Genuss-Kostproben ein, während sich beeindruckende Blicke auf das sogenannte „Klein-Kanada“ mit den drei idyllischen Seen Weitsee, Mittersee und Lödensee eröffnen. Zurück in Reit im Winkl erwartet die Teilnehmer eine abwechslungsreiche Runde durch den Ort. Den perfekten Abschluss bildet eine gemütliche Brotzeit auf dem Bio Milchschaafhof Gstatter.

- ▶ Länge / Höhenmeter / Dauer: ca. 40 km · 400 hm · ca. 6 Std
- ▶ Kontakt und Anmeldung: TI Reit im Winkl, 08640 80020

DEM GUTEN GESCHMACK AUF DER SPUR

Donnerstag, 05. Juni 2025	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag, 12. Juni 2025	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag, 19. Juni 2025	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag, 26. Juni 2025	14:00 - 17:00 Uhr

Wer sich gerne mit hochwertigen Lebensmitteln verwöhnt, ist bei dieser Tour richtig. Zwischenstopps gibt es bei der Eismanufaktur Dürbeck, Attls Bio-Ziegenhof, Markus Hager Bio-Gemüseanbau und bei den Fridolfinger Imkern. Eine regionale Genussprobe wartet beim Naschmarkt. Unterwegs genießen die Mitradelnden nicht nur die malerische Bergkulisse und jede Menge Kostproben, sondern erhalten auch ganz individuelle Einblicke ins jeweilige Handwerk.

- ▶ Treffpunkt: Rupertistraße 7, Fridolfing
- ▶ Länge / Höhenmeter / Dauer: 20 km - / 12 hm / 1,5 Std. (+1,5 Std. Besichtigung)
- ▶ Kontakt und Anmeldung: TI Fridolfing, 08684 9889 33



Foto © Chiemgau Tourismus e.V.

DEN CHIEMGAU AUF EIGENE FAUST ENTDECKEN

Für alle, die lieber allein, mit Freunden oder Familie unterwegs sind, haben wir ein besonderes Schmankerl: Für die Teilnehmenden des Chiemgauer Radlfrühlings gibt es im angegebenen Zeitfenster eine kleine Brotzeit oder Verkostung geschenkt.

WALD UND WIESEN SCHMANKERLTOUR

Auf 20 Kilometern geht es über Wälder und Wiesen von Chieming über Egsee, Nußdorf, Litzlwalchen, Matzing nach Hart zum Hofcafé Fasanenhöhe und über Weidach und Egerer zurück.

Die Tour startet beispielsweise in Chieming, wo Teilnehmer die malerische Landschaft entlang des idyllischen Egsees erleben können. Weiter führt die Strecke durch das charmante Nußdorf und das beschauliche Litzlwalchen, wo die Ruhe und Gelassenheit der ländlichen Umgebung spürbar sind. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die versteckten Schätze der Region zu erkunden, während sie durch das üppige Grün der Wälder und die sanften Hügel der Wiesen radeln. Auf dem Weg nach Matzing begegnen ihnen pittoreske Bauernhöfe und atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft.

Als Highlight der Tour erwartet alle Radlerinnen und Radler schließlich im Hofcafé Fasanenhöhe in Hart. Dort besteht die Möglichkeit, sich auf dem Hof und im Hofcafé umzusehen. Zu den nachfolgend ausgewählten Zeiten erhalten alle Teilnehmenden des Chiemgauer Radlfrühlings ein Stück Kuchen gratis dazu:

Freitag, 16.05. zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

Freitag, 30.05. zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

Freitag, 13.06. zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

Freitag, 27.06. zwischen 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

Der dazugehörige GPX-Track kann heruntergeladen oder das Tourenblatt entsprechend abgespeichert werden.

► **Alle Infos unter www.chiemsee-chiemgau.info/wald-und-wiesen-schmankerltour**

GLORIAS GENIESSERTOUR

Ausgiebige Selbstfahrer-Radrundtour zu Glorias Hofladen in Übersee

Im Rahmen des Chiemgauer Radlfrühlings habt ihr die Möglichkeit, die reizvolle Landschaft des Chiemgaus auf eigene Faust zu entdecken. Die Rundtour startet beispielsweise an der Almenwelt in Unterwössen, aber ihr könnt die Tour an jedem beliebigen Punkt beginnen. Entlang des Wössner Bachs, der als längste Kneippanlage Deutschlands bekannt ist, geht es weiter über den Achendam durch das Achentale bis nach Übersee zum Häuslschusterhof. Dort empfängt euch die Inhaberin Gloria mit einer leckeren Stärkung und lädt euch ein, im Hofladen regionale Produkte zu probieren, darunter frische Freiland-Eier, selbstgemachten Eierlikör, Eiernudeln, Marmelade, Eis und Grillfleisch. In den Regalen findet ihr zudem kleine, liebevoll zusammengestellte Geschenke für Groß und Klein.

Teilnehmer des Radlfrühlings erhalten im gemütlichen Hofcafé an folgenden Terminen eine regionale Schorle sowie eine kleine Brotzeit:

Mittwoch, 07.05.25 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr

Mittwoch, 14.05.25 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr

Mittwoch, 21.05.25 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr

Mittwoch, 04.06.25 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr

Für eine bessere Planung bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung: Tourist-Info Übersee: 08642 295, Achentale Tourismus: 086421 597910 oder Glorias Hofladen: 0151 70247720

► **Alle Infos unter www.chiemsee-chiemgau.info/radlfruehling-glorias-genieSSERTour**

TIPPS FÜR DIE ENTSPANNTE FAMILIENZEIT

Ein Familienausflug macht allen Spaß. Die gemeinsame Zeit außerhalb aus der Alltagsroutine verbindet und schafft dauerhaft schöne Erinnerungen.

5 TIPPS FÜR DEN FAMILIENAUSFLUG BEI SCHÖNEM WETTER

- Lass den Wanderausflug zum Parkour werden. Wähl eine Route mit Hindernissen am Wegesrand. Hier können die Kinder Aufgaben erfüllen wie auf Baumstämmen balancieren, über kleine Gräben springen, bestimmte Pflanzen finden und vieles mehr.
- Vor allem für größere Kinder bietet ein Hochseilgarten, ein Kletterwald oder eine Bergwanderung das pure Abenteuer. Kinder haben meist weniger Angst als Erwachsene, sich in schwindelnde Höhen zu begeben und können hinterher richtig stolz sein.
- An vielen Seen kann man ein Boot oder Tretboot leihen. Sich mit eigener Kraft schnell durch das Wasser zu bewegen, macht Kindern großen Spaß. Wer schon sicher schwimmen kann, darf unterwegs aussteigen und baden gehen.
- Anders als im Zoo kann man einige Tiere im Wildtierpark auch streicheln. Viele Kinder wissen gar nicht, was sich in unseren Wäldern und Wiesen so alles tummelt. Plus: Heimische Tiere können ganzjährig artgerecht gehalten werden.
- Eine alte Burg oder Schloss erinnert Kinder an Märchen und Geschichten. Ob sie sich nun für Prinz/Prinzessin, Ritter oder Burggespenst interessieren, so eine Reise in die Vergangenheit ist immer spannend. Der Aufstieg zur Burg oder die Runde im Schlosspark bietet ein zusätzliches Highlight.

5 TIPPS FÜR DEN FAMILIENAUSFLUG BEI SCHLECHTEM WETTER

- Auch drinnen können Groß und Klein sich richtig austoben, zum Beispiel in einem Trampolinpark. Trampolinspringen macht jedem Kind Spaß, hält fit und schult nebenbei die Körperbeherrschung.
- Im Erlebnisbad vergeht ein ganzer Tag wie im Flug und fühlt sich ein bisschen wie Urlaub an. Diverse Becken und Rutschen für jedes Alter sorgen dafür, dass den Kindern nie langweilig wird.
- Kleine Entdecker bekommen im Naturkunde- oder Technikmuseum richtig was geboten. Diese Museen erklären Kindern altersgerecht die Welt und beantworten ihre zahlreichen Fragen. Und auch die Erwachsenen lernen noch dazu.
- Im Kindertheater steht der Spaß an erster Stelle. Altersgerechte Stücke bringen Kinder zum Lachen und Nachdenken und vermitteln das Gefühl, live dabei zu sein und nicht nur am Bildschirm.
- Mal von ganz oben auf die Welt herunterschauen. Dafür bietet eigentlich jede Stadt einen Aussichtspunkt. Ob Kirchturm oder Fernsehturm, beim Blick über die Straßen können bekannte Orte gefunden werden oder vielleicht sogar das eigene Zuhause.





OSTERBRÄUCHE IN DER REGION

Das Osterfest ist neben Weihnachten ein sehr bedeutsames Fest im christlichen Glauben, das Hochfest der westlichen Kirche. An den Ostertagen wird die Auferstehung Jesu Christi von den Toten gefeiert.

Die Osterwoche wird mit dem Palmsonntag (der Sonntag vor Ostern) eingeleitet. Palmbuschen sowie Prozessionen erinnern heute wie damals an den Einzug Christi in Jerusalem. Das österliche Wochenende beginnt mit dem letzten Abendmahl am Gründonnerstag (althochdeutsch für Grunen bzw. Weinen), dem Karfreitag (althochdeutsch kara: Jammer) -Todes-tag von Jesu Christi -, dem Karsamstag (Tag der Grabesruhe des Herrn) und hat den Höhepunkt mit dem Ostersonntag und -montag. Auffallend ist, dass von Gründonnerstag bis Ostersonntag keine Kirchenglocken geläutet werden. Am Ostersonntag früh morgens wird in vielen Kirchen die Osternacht und damit die Auferstehung Christi mit der Entzündung der Osterkerze gefeiert. Das Symbol des Osterlichtes soll Jesus Christus, als Licht der Welt, widerspiegeln.

Der Ostersonntag ist in der Westkirche immer der Sonntag nach dem ersten

Frühlingsvollmond, im gregorianischen Kalender somit frühestens der 22. März und spätestens der 25. April. Von da ab beginnt die österliche Zeit fortwährend bis Pfingsten (50 Tage nach Ostern). 40 Tage vor Ostern (von Aschermittwoch bis Karsamstag) geht die Fastenzeit voraus im Gedenken an Jesus, der in der Wüste fastete.

Im Laufe der Zeit haben sich bei vielen christlichen Familien Bräuche etabliert, wie das Ostereiersuchen (das Ei gilt als Symbol der Wiedergeburt), „Osterlamperl“ (das Lamm Gottes, oft mit Siegesfahne dargestellt und steht für die Auferstehung Christi) essen oder die geweihte Osterkerze. Zum bayerischen Osterfest gehört auch das „Oarscheib´n“ (Eier rollen lassen über zwei verhakte Rechen).

PALMESEL

Der Palmsonntag symbolisiert den Einzug von Jesus Christus in Jerusalem auf einem Esel. Das Volk triumphtierte und verteilte Palmzweige auf dem Weg. Diese Palmprozession wurde von Dorfpfarrern seit dem 10. Jahrhundert symbolisch nachgestellt, allerdings hatten die Esel weniger Lust darauf. Die Tiere blieben öfter mal stehen und bewegten sich nicht weiter. Wer heut-

zutage am Palmsonntag als letzter aufsteht, hat genau dasselbe unanständige Verhalten wie die Esel damals und wird als „Palmesel“ betitelt.

Übrigens auch an anderen Tagen der Karwoche bereuen es die Spätaufsteher: „Gründonnerstagslummel“ und „Karfreitagsratschn“. Am Sonntag aber sind sie das süße kleine „Osterlamm“.

OSTERBRUNNEN

Ursprünglich kommt der Brauch von der Fränkischen Alb. Hier herrschte schon immer ein extremer Wassermangel. Damals gab es keine zentrale Wasserversorgung und es wurden Brunnen in den Tälern errichtet, um das Wasser zu speichern. Die Brunnen werden seit etwa Anfang des 20. Jahrhunderts geschmückt, als Zeichen der Dankbarkeit für das lebensnotwendige Elixier: Wasser. Die so genannten Osterbrunnen sind behangen mit bunt bemalten Ostereiern, Blumen und Papierbändern. Häufig wird die Dekoration auch in Form einer Krone an den Brunnen angebracht.

Auch kulinarisch ist die (vor-)österliche Zeit im Chiemgau geprägt von Besonderheiten. So werden in einigen Bäckereien der Region zwischen Aschermittwoch und



Karsamstag die traditionellen Fastenbrezen angeboten. Anders als die vor allem in Bayern bekannten Kultgebäckstücke, sind Fastenbrezen nicht mit Lauge überzogen. Sie werden lediglich gesalzen. Mit ihren wenigen Zutaten passen sie gut in die Zeit des Verzichts zwischen Fasching und Ostern und sind vermutlich auf eine klösterliche Fastentradition zurückzuführen.

TRADITIONELLE OSTERSPIELE

„Oascheibn“

Das perfekte Osterspiel für Familien am Ostersonntag und Ostermontag: Für das sogenannte „Oascheibn“, „Oa-schiam“ oder einfach „Eierrollen“ braucht man folgende Dinge: zwei Rechen, gekochte Eier und ein Fleckchen Wiese, auf dem gespielt werden kann. Aus den Stielen der Rechen bildet man eine Rampe (man kann ein Ende der Rechen beispielsweise auf einem Stuhl platzieren). Der Erste lässt ein Ei die Rampe runter kullern. Danach wird auf das Ei ein Cent-Stück gelegt. Der Zweite muss nun versuchen das Geldstück vom ersten Ei runter zu schieben, indem er sein Ei auch die Rampe runter schickt. Wenn ihm das gelingt, darf er das Cent-Stück behalten.

„Oabecka“ / „Oahiartn“

Ebenfalls ein Spiel für Jung und Alt: Zwei Personen bekommen jeweils ein Osterei. Ziel des Spiels ist es, das Ei des Gegners zum Brechen zu bringen, ohne dass das eigene beschädigt wird. Man schlägt

abwechselnd mit der Spitze des eigenen Eis, auf die des anderen. Für gewöhnlich „spielt“ man es am Ostersonntag am Frühstückstisch. Derjenige, dessen Ei als einziges nicht zerbrochen ist, gewinnt.

DIE KIRCHEN- GLOCKEN FLIEGEN NACH ROM

Am Gründonnerstag verstummen in den katholischen Kirchen die Glocken als Zeichen der Trauer. Der Volksmund sagt „Die Glocken fliegen nach Rom“. Bis zur Osternacht werden die Gläubigen mit Klappern und Ratschen zur Liturgie gerufen. Eine besonders große Walzenratsche kommt beispielsweise in Wasserburg a.Inn in der Jakobuskirche zum Einsatz. Auch während des Jahres kann man sie dort bewundern.

ASCHAUER HEILIGE GRAB

Vom 15. März bis 27. April 2025 erstrahlt das frisch restaurierte Heilige Grab in Aschau im Chiemgau zum dritten Mal im farbigen Glanz seiner 150 Schusterkugeln. Das barocke Kulissengrab hat drei Stockwerke und erfüllt damit den ganzen Altarraum der Aschauer Pfarrkirche, zudem ist es vollständig bespielbar.

1797/99 fertigten Sebastian Furtner aus Hohenaschau und der Maler Sebastian Rechenauer d.Ä. aus Unterflintsbach ein neues Heiliges Grab für die Pfarrkirche „Darstellung des Herrn“ in Aschau im Chiemgau.

2019 konnte nach umfangreicher Restaurierung das Heilige Grab erstmals wieder in voller Größe nach über 65 Jahren aufgestellt werden. Alle drei Jahre wird das Heilige Grab aufgebaut und die vielen Heilig-Grab-Kugeln leuchten am Ende jeder Kirchenführung und durchgehend ab der Karfreitagsliturgie bis zum Weißen Sonntag.

GRABERL-BIER AM KARFREITAG IN WASSERBURG AM INN

„In Wasserburg breitete sich die Karfreitagsstimmung bis in die Wirtshäuser aus...“, berichtet ein Standardwerk über bairisches Brauchtum. „...die Bauern sind schweigend vor einem Glassturz mit dem Leichnam Christi beim Graberl-Bier gesessen“. Sogar Ludwig I. ließ sich verwundert von diesem Brauch berichten, als dieser zur Osterzeit in der Stadt verweilte. Und 1887 ist sogar eine Graberl-Bier-Probe dokumentiert. Der Brauch des „Graberl-Bieres“ wird aber seit etwa 80 Jahren nicht mehr aktiv gepflegt. Der Wasserburger Chronist Josef Kirmayer führt letztmals 1929 einen Beleg.

Den Begriff „Graberlbier“ kennen manche Wasserburger aber noch in einem anderen Zusammenhang aus jüngerer Zeit. So hat ein findiger Wirt aus einem kleinen Seitenfenster in der schmalen Friedhofsgasse lange Jahre „Graberl-Bier“ verkauft, wenn an Allerheiligen die Besucher vom Familiengrab am nahen Friedhof vorbeiströmten.

OSTERLAMM BACKEN

In die Osternacht nimmt man traditionell einen Korb mit Osterkerze und Speisen mit, der in der Kirche geweiht wird. Zum Frühstück oder Brunch wird dann das Ende der Fastenzeit genossen und je nach Familientradition gehören dazu Speck, Brot, Salz, Hefezopf, aber immer gefärbte Ostereier und das gebackene Osterlamm.

FAMILIENWANDERUNGEN IM FRÜHLING



Schmugglerweg nach Kössen

Grenzüberschreitendes Wandern auf den Spuren der Schmuggler

Von Schleching-Ettenhausen aus schlängelt sich der spektakuläre Schmugglerweg fast ausschließlich durchs Naturschutzgebiet an der Tiroler Ache. Bis zur Grenze verläuft der Weg. Die neue alpine Alternative führt – zumeist als Steig - über kleine Bachläufe, vorbei am Rudersburger See und an einem Wasserfall. Nach einer Hangbrücke am Totermann Bach geht es weiter zur neuen Hängebrücke an der Entenlochklamm. An diesem Punkt wartet eine atemberaubende Aussicht auf die Ache, auf die Kampenwand und auf das Monument einer freigelegten Gletschermühle. Möglich ist jetzt auch ein kleinerer Rundweg über die alte und neue Hängebrücke sowie auf Kössener Seite zwei – ebenfalls spektakuläre - Aussichtsplattformen.

www.chiemsee-chiemgau.info/schmugglerweg-nach-koessen

Sagenweg

Sagenhaftes Ruhpolding - Mit Rauschberg im Blick und geheimnisvollen Geschichten am Wegesrand

Vom Ausgangsort, der Ettlbrücke folgst du rechts dem Dr.-DeGENER-Weg (Nr. 80), läufst dem Bachlauf entgegen, an der Weißen

Traun entlang bis zum Denkmal „Ortszusammenschluß“. Hier rechts geht's in den Sagenweg (Nr. 83). Ab hier sind auf vielen Tafeln Sagen von Ruhpolding abgebildet und beschrieben. Nach Überquerung der Seehauser Straße führt dich der Weg weiter über Mühlwinkl bis zum Ortsteil Gstatt. Den Rückweg könnt ihr entweder über Weg Nr. 85 oder auf der gleicher Strecke zurück zum Ausgangsort antreten. Der Weg ist Rollstuhl- und Kinderwagengeeignet und ermöglicht allen sagenhafte Spaziergangsfreuden durch Ruhpolding. Besonders Kinder können auf diesem Weg ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

www.schmugglerweg.com

Baumweg zum Keltengehöft Stöffling

Unter Kronen, über Kelten - Mystisches erfahren

Der Weg startet am Parkplatz an der Floßanlegestelle in der Haushoferstraße in Seebruck. Er führt dich durch das Grabener Moor von wo aus du immer die Alz entdeckst, die im Sommer auch zum Baden einlädt. Nach ungefähr der Hälfte des Weges befindet sich das ehemalige Siedlungsgebiet der Kelten bei der Ortschaft Stöffling. Seit dem Jahr 2000 kannst du dort ein rekonstruiertes keltisches Gehöft besichtigen. Von Stöffling aus führt der Weg wieder zurück nach Seebruck am Chiemsee.

Die Bäume hatten für die Kelten seit jeher eine besondere Bedeutung, sie waren Sitz ihrer Götter und damit heilig. Sie waren aber auch der Mittelpunkt ihres Stammes. In ihrem Schatten wurde Recht gesprochen, es wurden Verträge ausgehandelt und auch Kriege beschlossen. Entdeckt auf unserem Baumweg zum Keltengehöft Stöffling faszinierendes und mythisches über die heimischen Bäume und Sträucher und erfährt mehr über die Verwendung ihrer Früchte und Blätter durch unsere Vorfahren. Im Sommer finden dienstags Abenteuernachmittage statt. Nicht nur mit diesem speziellen Angebot ist das Keltengehöft immer wieder lohnenswertes Ausflugsziel für die ganze Familie.

www.chiemsee-chiemgau.info/baumweg-zum-keltengehoeft-stoeffling

Moor-Erlebnis-Pfad Inzell

Auf Moorexpedition - zurück in die Vergangenheit

Der Moor-Erlebnis-Pfad in Inzell ist gut ausgebaut, barrierefrei und auch mit dem Kinderwagen bequem zu befahren. Gehzeit etwa 1,5 Stunden.

Vom Parkplatz Schwarzberg geht's nach rechts Richtung Inzeller Moor. Hier beginnt der Moor-Erlebnis-Pfad. 27 Tafeln informieren anschaulich über die Natur im Moor. Unterteilt in „Zeitreise“ und „Moorexpedition“ können Spaziergänger die vielen interaktiven Stationen erleben. Einen kleinen Torfstich selbst setzen, testen, wie viel Wasser der Boden aufnimmt oder anhand von Drehwürfeln und Bildklappen die Natur begreifen - Spaß & Wissenswachstum für Groß und Klein sind hier vorprogrammiert. Bei der letzten Station nach rechts auf den Feldweg abbiegen, so geht es wieder zum Ausgangspunkt.

www.chiemsee-chiemgau.info/moor-erlebnis-pfad-inzell



TITTMONING IM FRÜHLING: Märkte, Feste, Brauchtum und eine besondere Ausstellung

Mit dem Frühling beginnt wieder die Marktsaison in Tittmoning. Eröffnet wird sie mit dem Josefimarkt auf dem Stadtplatz am 23. März. Neben dem bunten Warenangebot der Fieranten und dem verkaufsoffenen Sonntag der heimischen Geschäfte lockt ein Rahmenprogramm, das Informationen rund um das Thema Hochwasserschutz bietet. Auch für Musik auf dem Stadtplatz und in den Kirchen ist gesorgt. Am 12. und 13. April präsentieren zahlreiche Aussteller der Region Kunst und Handwerk beim Colloredomarkt im historischen Ambiente der Burg. Dazu gibt's Blasmusik mit dem Jungen Gebläse der Stadtkapelle, Museumsführungen, Spiele im Freien mit dem JUZ-Mobil und mehr.

Beim Georgiritt am 27. April präsentieren sich Glaube und heimisches Brauchtum in aller Pracht, wenn nach traditionellen Handwerksvorführungen am Tittmoninger Stadtplatz der Zug aus festlich geschmückten Rössern, Gespannen und Wägen, Musik- und Reitergruppen, Vereinsabordnungen und Goldhaubenfrauen zur Pferdesegnung nach Kirchheim zieht.

Die Museen auf der Burg öffnen am 1. Mai wieder ihre Pforten. Zum Internationalen Museumstag feiert man am Museumswochenende (17./18. Mai) diesmal auch 20 Jahre Gerberemuseum, u.a. gibt es dazu einen Erzählabend am Samstag mit Steffi Schönlinner. Im Museum Rupertiwinkel lockt ein buntes Programm mit kostenlosen Führungen, auch als Nachtführung mit Taschenlampe. Auch das Hofmuseum in Ramsdorf ist am Sonntag zum Internationalen Museumstag geöffnet. Auskünfte hierzu bei Fam. Lechner unter 08683/7843.

Am 4. Mai wird in der Burg die Sonderausstellung „Free Again! – Prisoners of War erzählen“ eröffnet. Sie stellt die Rolle der

Burg Tittmoning als Offiziersgefangenen- und Internierungslager im Zweiten Weltkrieg dar und lässt dabei vor allem die damals Inhaftierten zu Wort kommen. Begleitet wird diese Dokumentation eines besonderen Kapitels der Lokalgeschichte von ebenso interessanten wie hochkarätigen Begleitveranstaltungen, die am 30. Mai mit dem zweisprachigen Leseabend „Sentimental Journey“ beginnen, der von einem Jazztrio um Werner Vitzthumecker begleitet wird. Den Sommer über folgen zwei BigBand-Konzerte (Wacker Bigband und RAT Big Band), bei denen getanzt werden darf, sowie eine englischsprachige Shakespeare-Aufführung im Burghof. Nähere Informationen zur Ausstellung und das vollständige Programm unter www.freeagain-tittmoning.de



Musikalisch wird der Frühling in Tittmoning beim Frühjahrskonzert der Stadtkapelle am 5. und 6. April in der Schulturnhalle, Theater gibt's auf der Bühne der DorfWirtschaft Asten (ab 5. April) und im Stadtsaal mit den „Bienenstichen“ der Heimatbühne im Braugasthof (ab 23. Mai) zu sehen, und wer hinaus in die Natur will, kann sich der BayernTourNatur „Auf Wasserwegen durch die Stadt“ am 11. Mai anschließen.

Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es unter www.tittmoning.de und im Kulturbüro (Tourist Info) unter 08683/7007-10.

AUSSTELLUNG IM STADTMUSEUM WALDKRAIBURG DIE VERTRIEBENEN KINDER



Titelbild „Die vertriebenen Kinder“, 2022, F. Loubat

aus der Tschechoslowakei erleben mussten. Der Schriftsteller M. Toman bearbeitete diese Erinnerungen literarisch und schuf damit die Grundlage für die bildhafte Umsetzung durch fünf junge, tschechische Zeichnerinnen und Zeichner. In jeweils sehr individuellem künstlerischen Zugriff entstand eine faszinierende Sammlung von fünf Graphic Novels, die in einem Buch zusammengestellt und zunächst von Post Bellum auf Tschechisch veröffentlicht wurden und auch auf Deutsch beim Balaena Verlag erschienen.

Die Ausstellung stellt das Buchprojekt vor. Ausschnitte aus den gezeichneten Geschichten von J. Bachorik, M. Rutová, S. Setinský, F. Loubat und J. Janíček, ein Büchertisch und die originalen Zeitzeugenvideos runden die spannende Ausstellung ab.

In freundlicher Zusammenarbeit mit Frau Birke vom Balaena Verlag in Landshut sowie Jan Blažek und Post Bellum in Prag.

Begleitende Ausstellung zur gleichnamigen Graphic Novel von Marek Toman und Jan Blažek.

Was war das für ein Gefühl, nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in der Tschechoslowakei ein Mädchen oder ein Junge deutscher Nationalität zu sein? Konnten sie zur Schule gehen, hatten sie etwas zu essen? Hatten sie etwas zu befürchten?

Was konnten sie mitnehmen, als sie aus der Heimat vertrieben wurden, und was mussten sie zurücklassen? Was erwartete sie in den Sammellagern, in den Viehwaggons und schließlich im zerbombten Deutschland? Wann und unter welchen Bedingungen konnten sie die Orte ihrer Kindheit zum ersten Mal wiedersehen und wo fühlen sie sich heute zu Hause?

Anhand von fünf ausgewählten Schicksalen geht die Graphic Novel „Die vertriebenen Kinder“ diesen Fragen nach. Dazu führte der Prager Dokumentarist J. Blažek Interviews mit deutschen Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die als Kinder die Vertreibung



Die vertriebenen Kinder_Ausschnitt_print©BALAENA



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dauer: 27.04. – 29.06. 2025

Eröffnung: So., den 27. April um 15 Uhr

Feierabendführung: Mi., 30. Juli um 18:00 Uhr

Öffnungszeiten: Do - Fr von 14 - 17 Uhr, (1. u. 29. Mai, 8./9. u. 19. Juni geschlossen)

Sonderöffnung für Gruppen und Schulklassen nach Absprache, Tel. 08638-959308

Eintritt frei

www.museum-waldkraiburg.de

Die vertriebenen Kinder_Ausschnitt_print©BALAENA



Kulturprogramm April – Mai 2025



Notenlos
Bastian Pusch & Andreas Speckmann
06.04.25 | 19.00 Uhr



Wonder / Black Swan
Theater Pforzheim
23.04.25 | 20.00 Uhr



Strings on Fire!
Cobario
07.05.25 | 20.00 Uhr



Symphonic Tribute to Metallica
by Orion Band & Orchestra
09.05.25 | 20.00 Uhr



**Wenn du wen brauchst,
ruf mich nicht an**
Franziska Wanninger
10.05.25 | 20.00 Uhr



Muttertagskonzert
Münchener Kammerphilharmonie dacapo
11.05.25 | 16.00 Uhr



Musik aus der Diaspora
Max Eisingers Tacheles
16.05.25 | 20.00 Uhr



Wüde Fahrt
Peter Mayer Hofkapelle
22.05.25 | 20.00 Uhr





STADTFÜHRUNGEN DURCH WALDKRAIBURG

Lassen Sie sich an einigen Etappen entlang vom Weg der Geschichte, der sich quer durch Waldkraiburg zieht sowie weiteren interessanten Stationen die Vergangenheit Waldkraiburgs vor Augen führen. Es gibt vieles zu entdecken.

Termine der öffentlichen Führungen finden Sie unter www.museum-waldkraiburg.de bei Öffnungszeiten.

SAISONSTART: BUNKER 29 Industriemuseum Waldkraiburg-Aschau

Das Waldkraiburger Industriemuseum im Schweidnitzer Weg 6 öffnet wieder seine Pforten. Alle Interessierten können das in einem original erhaltenen Gebäude der Pulverfabrik von 1940 untergebrachte Museum besichtigen und in mehrfacher Hinsicht sinnlich Erleben: Sehen, Hören und Riechen sind hier die ungewöhnlichen Wege der Vermittlung.



Öffnungszeiten:
April - Oktober
jeweils am 2. u. 4. Sonntag im Monat von 14 - 16 Uhr
sowie am 18.05. (Internationaler Museumstag)
Eintritt frei!

Nach Voranmeldung unter Tel. 08638 959 308 / museum-waldkraiburg.de können kostenlose Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sowie Touren mit dem eigenen Rad oder Führungen durch die Museen vereinbart werden.

STÄDTISCHE GALERIE WALDKRAIBURG

Franziska Hufnagel und Erika Krause – Hula Hoop
Dauer: noch bis 06.04.2025

Endspurt für eine faszinierende Ausstellung, die zwei sehr unterschiedliche Malereipositionen einander gegenüber stellt. Während Franziska Hufnagel vielgestaltige und farbintensive Bilder entwickelt, konzentriert sich Erika Krause vor allem auf zarte Farbnuancen und kalligraphische Gesten. Dabei bestehen beide Positionen in ihrer Individualität und Einzigartigkeit nicht nur nebeneinander, sondern ziehen gerade aus dem Gegenüber des jeweils anderen besondere Kraft und Stärke.

www.galerie-waldkraiburg.de
Eintritt: frei

STADTARCHIV UND STADTMUSEUM WALDKRAIBURG

Hubert Rösler (1900-1981)
Bürgermeister - Architekt - Stadtplaner
Eröffnung: Sonntag, 27.04.2025 um 15 Uhr
Dauer: 27.04 – 29.06.2025



Hubert Rösler, um 1950
© Stadtarchiv Waldkraiburg

Im Jubiläumsjahr zeigen Stadtarchiv und Stadtmuseum eine Ausstellung über das Leben und Wirken von Hubert Rösler. Er wurde vor 75 Jahren zum Gründungsbürgermeister gewählt und wäre heuer 125 Jahre alt geworden.

Informationen zur Ausstellung und Begleitprogramm:
www.museum-waldkraiburg.de, Eintritt: frei

KUNSTHANDWERK IN SEEON

Seit über 30 Jahren bringt der Pfingstmarkt in Seeon traditionelles Handwerk und modernes Design zusammen und ist damit weit über die Grenzen der Region hinaus ein Publikumsmagnet.



Dieser Markt ist ein Garant für feines und authentisches Kunsthandwerk, das in angenehmer Atmosphäre von den KünstlerInnen „live“ präsentiert wird. Wie immer sind über 70 professionelle AusstellerInnen vor Ort, bei denen es viel zu entdecken, zu bestaunen und auch zu erwerben gibt...

Originelle Keramik neben feinem Porzellangeschirr, freche Hüte und edle Gewebe, individuelle Kleidung und handgenähte Schuhe, Glaskunst und feine Holzarbeiten, Vergoldetes und Grafik, Flechtwerk und Lederwaren, Gartenskulpturen, schöne Pflanzen und vieles mehr. Und das Besondere ist, dass Sie hier auch die KünstlerInnen hinter diesen schönen Dingen treffen und kennenlernen können und dabei tiefer in die kreative Welt des Kunsthandwerks eintauchen.

Zum Ausruhen und Verweilen laden Bereiche mit Bänken und Tischen ein, zur Stärkung und zum Genuss können Sie Getränke und feine Kulinarik genießen. Kinder finden Unterhaltung beim Bauchladentheater und Workshops mit Weidengeflecht, Leder und Ton.

An allen drei Tagen gibt es live-Musik auf dem Gelände. Am Samstag spielt „The spirit of django“ Gipsy-swing mit zwei Gitarren und Kontrabass. An den anderen Tagen musiziert das Salzburger Quartett Libertango mit drei Stimmen, Akkordeon, Gitarre, Kontrabass und Schlagwerk – Musik, die ins Herz geht!

Große Parkplätze sind ausgewiesen, von dort fährt stündlich ein kostenloser Shuttlebus zum Marktgelände - und wieder zurück.

Kommen Sie nach Seeon – ein erlebnisreicher Tag mit interessanten Eindrücken und Begegnungen ist auf diesem Markt garantiert!

07. - 09. Juni 2025 | Strandbad Seeon
Sa, So und Mo jeweils 10 - 18 Uhr
Eintritt : 6 €, Kinder frei
www.kunsthanderkinseon.de



KUNST—
— HAND
WERK—
in SEEON



07. – 09. JUNI 2025

an Pfingsten im Strandbad

Sa/So/Mo: 10.00 – 18.00 Uhr

Eintritt: 6 € | Kinder frei

Wir laden ein zum 31. Kunsthandwerksmarkt in Seeon!

Wie immer erwartet Sie hochkarätiges Kunsthandwerk, schöne Musik und gute Verpflegung. Staunen Sie über die Vielfalt menschlicher Kreativität, freuen Sie sich an der Begegnung mit über 70 Ausstellern und entdecken Sie Schätze, die Sie sonst nirgends finden können!

www.kunsthanderkinseon.de

ALADDIN – THEATER MIT HORIZONT

Ein orientalisches Märchen voller Zauber, Abenteuer und Weisheit: Am Samstag, den 12. April um 14:30 Uhr, gastiert das renommierte Theater mit Horizont aus Wien im k1 Traunreut mit seiner bezaubernden Inszenierung von Aladdin. Dieses fantasievolle Theaterstück entführt Kinder und ihre Familien in die märchenhafte Welt von 1001 Nacht und verspricht ein unvergessliches Erlebnis voller Magie, Spannung und Humor.

Der junge Aladdin wächst in der prächtigen Stadt Agrabah auf und träumt von einem besseren Leben. Als er auf den finsternen Zauberer Dschafar trifft, nimmt sein Schicksal eine unerwartete Wendung. Aladdin wird beauftragt, eine geheimnisvolle Lampe aus einer Höhle zu bergen – doch er entdeckt schnell, dass diese Lampe ein unglaubliches Geheimnis birgt: den mächtigen Lampengeist Dschinn, der seinem Besitzer Wünsche erfüllen kann. Mit Hilfe der Magie gelingt es Aladdin, sich in einen edlen Prinzen zu verwandeln, um das Herz der schönen Prinzessin Jasmin zu gewinnen. Doch als die Wunderlampe in die falschen Hände gerät, muss Aladdin erkennen, dass wahre Liebe und Mut weit mehr bedeuten als Reichtum und Macht.

Mit mitreißender Musik, eindrucksvollen Kulissen und einer liebevoll gestalteten Inszenierung bringt das Theater mit Horizont diese beliebte Geschichte mit viel Charme auf die Bühne. Die Zuschauer dürfen sich auf eine spannende Reise voller Überraschungen, magischer Momente und wertvoller Botschaften über Freundschaft, Ehrlichkeit und wahre Liebe freuen.



Ein magisches Abenteuer für die ganze Familie: Aladdin entführt das Publikum im k1 Traunreut in die zauberhafte Welt von 1001 Nacht – mit mitreißender Musik, farbenprächtigen Kulissen und einer berührenden Geschichte über Mut, Freundschaft und wahre Liebe.

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Dauer: 1. Teil ca. 50 Minuten / 20 Min. Pause /

2. Teil ca. 30 Minuten

Tickets sind erhältlich über die k1-Tickethotline unter Tel. +49 8669 857-444 (Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr), online unter www.k1-traunreut.de sowie persönlich an der Tageskasse (Dienstag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr) und an der Abendkasse, die jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn öffnet.

WONDER / BLACK SWAN – THEATER PFORZHEIM



Mit ausdrucksstarken Bewegungen und tiefgehender Emotion entführt Wonder / Black Swan das Publikum in eine Welt voller Staunen und Verbindung – ein fesselnder Tanzabend des Theater Pforzheim im k1 Traunreut. Foto: Martin Sigmund

Mit einem faszinierenden Abend aus bewegenden Bildern und intensiven Begegnungen bringt das Theater Pforzheim am 23. April um 20:00 Uhr das Tanzstück Wonder / Black Swan auf die Bühne des k1 Traunreut. Im Rahmen von Tanzland Deutschland entführt der Abend das Publikum in eine Welt des Staunens und der Verbundenheit – ein außergewöhnliches Erlebnis für alle Tanzbegeisterten.

Tanzland Deutschland ist eine Initiative des Bundes, die es ermöglicht, hochkarätige Tanzensembles auch in kleineren Städten und Regionen zu präsentieren. Das Theater Pforzheim ist bereits zum dritten Mal mit einem beeindruckenden Tanzabend im k1 Traunreut zu Gast und setzt seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit diesem besonderen Spielort fort.

Im ersten Teil eröffnet der renommierte Choreograf Gil Kerer poetische Räume zwischen Verwunderung und Neugierde. Sein Stück lädt dazu ein, sich dem Wunderbaren hinzugeben, zwischen Zweifel und Faszination zu schweben und dem Moment der Überraschung nachzuspüren. Wann haben Sie zuletzt ein Wunder erlebt? Der zweite Teil, choreografiert von Mar Rodríguez Valverde, setzt sich auf eindrucksvolle Weise mit der Frage des Zusammenwirkens auseinander: Wie entstehen Verbindungen in einer Welt, die oft von Dualitäten geprägt ist? In einem abstrakten Gruppenstück entfaltet sich die Dynamik zwischen entgegengesetzten Kräften und zeigt Tanz als gelebtes Miteinander.

Tickets sind erhältlich über die k1-Tickethotline unter Tel. +49 8669 857-444 (Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr), online unter www.k1-traunreut.de sowie persönlich an der Tageskasse (Dienstag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr) und an der Abendkasse, die jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn öffnet.

ZWEITE FREILASSINGER SCHALLPLATTENBÖRSE

Die Freilassinger Schallplattenbörse bietet wieder Gelegenheit, tief in die Welt der Platten einzutauchen. Stöbern in einer riesigen Auswahl, Kostbarkeiten und Raritäten finden, die eigene Sammlung um wichtige Stücke ergänzen oder als Neueinsteiger seine erste Schallplatte erwerben - all das ist möglich.

Von Singles über Maxis bis zur Langspielplatte, von Klassikern und günstigen Platten bis hin zur exklusiven Erstpressung wird vieles dabei sein, das das Herz höherschlagen lässt. In entspannter Atmosphäre können Interessierte in aller Ruhe das Angebot erkunden, sich von den Verkäufern beraten lassen und bei Kaffee & Co mit anderen Besuchern fachsimpeln. Die Freilassinger Schallplattenbörse ist nicht nur ein Ort, um einzukaufen, sondern auch eine Möglichkeit, sich mit gleichgesinnten Vinylfans zu treffen.

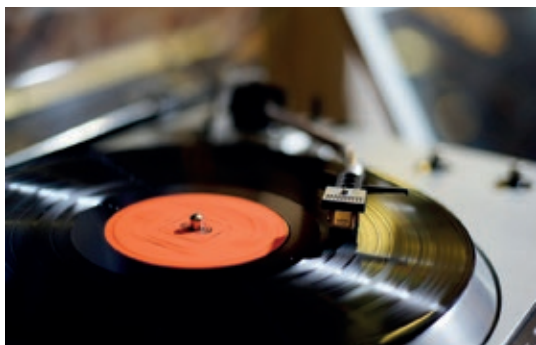
Heuer auch vertreten: Michael Schindler, bekannt als „StereoMike“, mit seinem Unternehmen emotion audio-video-cinema. Im Fokus stehen spannende Highlights rund um die perfekte Schallplattenwiedergabe. Als audiophile Besonderheit präsentiert StereoMike diesmal einen sensationellen Lautsprecher des Herstellers VIVID AUDIO, der audiophile Herzen höherschlagen lässt. Zudem gibt es den neuen NAD C3050 Stereo-Verstärker in stilvoller Retro-Optik zu bewundern.

Ein besonderes Augenmerk wird auf Reinigung und Pflege der Vinylschätze gelegt. Besucher haben die Möglichkeit, ihre Lieblings-LPs vor Ort mit einer professionellen LP-Reinigungsmaschine säubern zu lassen.

Heuer bieten insgesamt 24 Verkäufer*innen auf erweitertem Verkaufsbereich ihre schwarzen Schätze an.

„BITTE EINSTEIGEN!“ zur zweiten Freilassinger Schallplattenbörse im historischen Rundlokschuppen am Sonntag, 30. März ab 10 Uhr.

Eintritt frei



„DREH DIE MUSIK AUF UND TANZ!“ Jethro Tull, Milky Chance und Seiler & Speer rocken vom 7. August bis 9. August die Freibad-Bühne Traunreut

Diesen Sommer ist es wieder soweit. Das Bergflair Open Air in Traunreut verspricht auch 2025 ein unvergessliches Erlebnis für Musik- und Festivalfans aller Art zu werden. Vom 7. bis 9. August 2025 werden auf dem Gelände des Freibads erneut drei Konzerte stattfinden, die nicht nur die Herzen



5.500 musikbegeisterte Festivalbesucher waren 2024 beim Bergflair Open Air in Traunreut
Foto: Julian.Hoecher.Media/ Josefina Gerstner

von Rock- und Pop-Liebhabern höherschlagen lassen, sondern auch international bekannte Künstler auf die Bühne bringen. Im vergangenen Jahr waren mehr als 5.500 Festivalbesucher zu den Konzerten nach Traunreut gekommen. Alle Infos zum Line-Up für 2025 finden Sie auf www.bergflair-openair.de.

Eröffnet wird die dritte Ausgabe des Festivals mit einem echten Highlight: Jethro Tull, eine der erfolgreichsten Progressive-Rock-Bands der Welt wird am Donnerstag, den 7. August eine bomben Show hinlegen. Mit ihrer einzigartigen Bühnenpräsenz und dem unverwechselbaren Sound der Querflöte von Bandleader Ian Anderson wird Jethro Tull die Fans in ihren Bann ziehen. Auch die Geschichte der Band kann sich sehen lassen, denn diese reicht bis ins Jahr 1968 zurück, wobei Hits wie „Locomotive Breath“ entstanden sind und sich einen festen Platz in den Herzen der Fans gesichert haben.

Am Freitag geht es direkt weiter mit Milky Chance. Das Duo aus Kassel gehört mit über acht Milliarden Streams längst zur Riege der internationalen Pop-Größen. Mit ihrem weltweiten Erfolg von „Stolen Dance“ ist die Band regelmäßig auf den beliebtesten Bühnen dieser Welt zu sehen. Beim Bergflair Open Air werden Milky Chance nicht nur ihre bekanntesten Hits, sondern auch ihren neuesten Song „Naked And Alive“ vorstellen - eine einzigartige Mischung aus Reggae, Disco und Gitarrenrock. Unterstützt wird die Band von den Salzburger Indie-Rockband „Please Madam“, die aktuell im Radio auf FM4 rauf und runtergespielt werden.

An Tag 3 des Festivals können sich Besucher auf einen weiteren Wow-Auftritt freuen. Seiler & Speer kommen am 9. August als letzter Musik Act nach Traunreut. Das österreichische Duo, das mit Hits wie „Ham kummst“ und „Soits leben“ die Herzen der Hörer gewonnen hat, wird das Freibad noch ein letztes Mal in eine riesige Freiluft-Disco verwandeln. Ihre Live-Shows sind ein echtes Erlebnis für jedermann – und beim Bergflair Open Air werden sie neben ihren Klassikern auch frische, neue Songs präsentieren. Bereits um 18.30 Uhr wird die Sängerin PÄM mit ihren authentischen und energiegeladenen Songs das Publikum anheizen. Mit ihrer frechen und ehrlichen Lyric setzt PÄM auf Themen, die das echte Leben schreiben und trifft damit voll den Puls der Zeit.

Tages-Tickets gibt es bereits ab 47 Euro und für diejenigen, die das ganze Festival in vollen Zügen erleben möchten, gibt es den übertragbaren Festivalpass für 119 Euro. Der Pass gilt für alle drei Tage und kann von verschiedenen Personen genutzt werden. Tickets sind erhältlich auf www.bergflair-openair.de, bei Eventim, Reservix oder direkt an der Ticketkasse im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 in Traunreut.



Fotos: Copyright Avel Jusseit

TITANIC

Ab 14. März auf Kurs in die Vergangenheit:
Die immersive TITANIC-Ausstellung im Lokschuppen Rosenheim

Leinen los für eine einzigartige Zeitreise: Am 14. März 2025 nimmt die Ausstellung „TITANIC – Ihre Zeit. Ihr Schicksal. Ihr Mythos.“ im Lokschuppen Rosenheim Fahrt auf. Sie zeigt den Luxusdampfer als Symbol der Zeit: für gesellschaftliche Hierarchien, Innovationen in Technik und Verkehr, für Kunst und Mode der frühen 1910er Jahre. Die Geschichten von Passagieren und der Crew machen das Drama greifbar – vom Millionär über die Auswandererfamilie bis hin zum Heizer.

Als das größte Schiff der Welt seiner Zeit stach die RMS Titanic am 10. April 1912 in Southampton in See. Das Ziel ihrer Jungfernfahrt: New York, die Stadt der Träume. Eine Überfahrt, bei der 1.406 der 2.208 an Bord befindlichen Menschen ihr Leben lassen mussten. Denn in der Nacht vom 14. auf den 15. April 1912 kollidierte der britische Passagierdampfer im Nordatlantik mit einem Eisberg. Der Untergang zählt zu den großen Schiffskatastrophen der Seefahrtsgeschichte und liefert bis heute den Stoff für ungezählte Legenden, für Buch- und Filmproduktionen.

Vierzig Jahre nach Entdeckung des Wracks ist für das Team des Ausstellungszentrums Lokschuppen der perfekte Zeitpunkt, die faszinierende Geschichte des legendären Schiffes und den Zeitgeist der 1910er Jahre wieder aufleben zu lassen. Während andere deutsche Ausstellungen den Fokus auf die optische Nachstellung der Titanic-Innenräume legen, setzt die Ausstellung in Rosenheim auf mehr Tiefgang. Sie ordnet die Titanic als Symbol einer Epoche

des technischen Fortschritts, des grenzenlosen Optimismus, aber auch von Selbstüberschätzung ein. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden verständlich, fachlich aktuell und fundiert für die Besuchenden aufbereitet und einzigartige Perspektiven aufgezeigt. Die beiden Kuratoren Dr. Peter Miesbeck und Siebo Heinke haben ein ganz neues Konzept auf die Beine gestellt, welches einzigartige Perspektiven auf das Schiffsunglück wirft.

HIGHLIGHT-EXPONATE DER AUSSTELLUNG

Die Ausstellung zeigt über 300 handverlesene Exponate. Ein Großteil davon stammt original von der Titanic, ihrem Schwesterschiff der Olympic oder aus deren Ära. Ein besonderes Highlight ist ein Ford Model T von 1910 als Symbol für den technischen Fortschritt der Epoche. Seine Serienproduktion revolutionierte die Mobilität und machte das Auto erstmals für breite Bevölkerungsschichten erschwinglich. Zum ersten Mal in Deutschland wird einer der Originalbaupläne der Titanic gezeigt, den der Lokschuppen exklusiv aus Irland erhalten hat. Noch nie ausgestellt wurde ebenfalls ein Rettungsgürtel von der Titanic, den ein Überlebender im Rettungsboot getragen hatte und der erst vor kurzem der Titanic zugeordnet werden konnte.

Nicht nur gezeigt, sondern auch regelmäßig bespielt wird das originale Klavier aus dem À-la-carte-Restaurant der Olympic, dem Schwesterschiff der Titanic. Aber auch viele andere Objekte werden die Besuchenden zum Staunen bringen, wie beispielsweise die



Taschenuhr eines verstorbenen Passagiers, ein Stück der Schiffs-Balustrade der Titanic sowie originale Briefe und Telegramme.

Eine Ausstellung für alle Sinne

In einer mondlosen, dunklen, aber klaren Nacht steuerte die Titanic ihrem Untergang zu. Dieser wird für die Besucherinnen und Besucher in einer innovativen, künstlerisch-poetisch-immersiv inszenierten Video-Projektion nachfühlbar gemacht. Dazu sitzt man selbst in einem Rettungsboot, umgeben von projiziertem Eiswasser. Wie kalt und lebensgefährlich das Wasser wirklich war, lässt sich mit einem Griff in ein -1,8 Grad kaltes Wasserbecken hautnah erleben.

Wer danach etwas fröstelt, kann sich in der Karaoke-Kabine mit einer energischen Gesangseinlage wieder aufwärmen. Wie Rose und Jack aus dem bekannten Titanic-Spielfilm darf man sich in T-Pose aufstellen und „My Heart will go on“ singen. „Neben aller Ernsthaftigkeit, sollen unsere Gäste auch Spaß in der Ausstellung haben. Wir casten aber nicht die neue Céline Dion“, scherzt Ausstellungsleiterin Dr. Jennifer Morscheiser.

UNVERGESSLICHES ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Junge Entdecker zwischen 5 und 9 Jahren können die Ausstellung mit einem Titanic-Reisetagebuch auf eigene Faust erkunden. Mit dem kostenlosen und liebevoll gestalteten Mitmach-Heft können Kinder malen, schreiben, spannende Entdeckungen machen und sogar das Morsen ausprobieren! Wer das Abenteuer erfolgreich meistert, wird an der Kasse mit einer kleinen Überraschung belohnt. „Katze & Eule“ begleiten Kinder zu spannenden Stationen, an denen es knifflige Rätsel zu lösen, interessante Aufgaben zu bewältigen und faszinierende Fakten zur Titanic zu entdecken gibt.

Im neusten Abenteuer von „Katze & Eule“, ein Kinderheft im Pixi-Format, erhält die Titanic eine zweite Chance und geht dieses Mal nicht unter.

„Die Ausstellung ist ab 5 Jahren geeignet. Die Geschichte der Titanic fasziniert Kinder, auch wenn sie in einer Tragödie endet. Auf den Spuren des Familienpfades, zusammen mit dem Reisetagebuch, wird der Besuch für Familien ein altersgerechtes und spannendes gemeinsames Erlebnis“, verrät Stefanie Kießling, Mitarbeiterin für Ausstellungspädagogik.

Begleitend zur TITANIC-Ausstellung sind auch in diesem Jahr wieder spannende Events geplant:

- Konzert: Quadro Nuevo – „Titanic in Concert“ am Dienstag, 25.03.2025 um 20 Uhr im KU'KO Rosenheim
- Erlebnisabend: „Die Nacht des Untergangs“ am Montag, 14.04.2025 ab 19 Uhr im Ausstellungszentrum Lokschuppen
- Konzert: Chor & Orchester der Innphilharmonie Rosenheim – „New World“ am Sonntag, 04.05.2025 um 19 Uhr im KU'KO Rosenheim

Darüber hinaus wird es weitere Konzerte, Lesungen und Vorträge geben. Diese werden rechtzeitig auf der Website und auf dem Instagram- und Facebook-Kanal des Ausstellungszentrums Lokschuppen angekündigt.



Suza Kolb
**Die Haferhorde -
 Da wiehert ja der Bürgermeister!**

Band 23 der lustigen Ponyabenteuer für Jungen und Mädchen ab 8 Jahren

Ein neues Abenteuer der beliebten Kinderbuchreihe für alle, die von Pferden, Ponys und Reiten nicht genug bekommen können. Mit Fan-Special im Anhang!

Was hat Shetlandpony Schoko denn da schon wieder angerichtet?! Eigentlich wollte er nur seiner Lieblingszweibeinerin Lotte und den anderen Kindern helfen, dass neben der Schule ein Abenteuerspielplatz gebaut wird. Aber nun finden die Zweibeiner aus dem Dorf seine Aktion so toll, dass sie ihn zum Bürgermeister ernennen wollen. Ein Pony als Bürgermeister – ob das eine gute Idee ist?

Von Kindesbeinen an hat Autorin Suza Kolb Geschichten verfasst, die von frechen, wilden Heldinnen und Helden handeln – mit vier oder auch nur zwei Beinen. Aber das Schreiben blieb erst einmal ein Hobby für die im Rheinland geborene und mittlerwei-

le nach Bayern ausgewanderte Suza Kolb. Jetzt formen sich die schrägen Abenteuer ihrer außergewöhnlichen Figuren zu Büchern. Die Ideen dazu findet Suza Kolb hauptsächlich in ihrer direkten Umgebung.

*vierfarbig illustriert von Nina Dulleck,
 ab 8 Jahren, Kinderbuch, Hardcover, 176 Seiten
 ISBN 978-3-7348-4080-7 | ET 16. Januar 2025 | € 15,95 (D)*

Parallel zum Buch ist das Hörbuch bei DAV erschienen. Schoko und Keks sind Kult und das aus gutem Grund. Kaum waren die beiden liebenswerten Ponys der Schreibfeder von Erfolgsautorin Suza Kolb entsprungen, eroberten sie im Galopp die Herzen von Mädchen UND Jungen ab 8 Jahren. Mit jeder Menge Flausen im Schopf bestehen sie seither ein ponystarkes Abenteuer nach dem nächsten.

*Ungekürzte Lesung mit Bürger Lars Dietrich
 2 CDs oder im Download | ISBN 978-3-7424-3441-8 | € 15*

BÜCHERTIPPS FÜRS OSTERNEST

Mein erstes Lotti Karotti Buch: Das lustige Hasenrennen

Ravensburger | ab 18 Monaten



Häschen Fanny freut sich schon auf das Fest bei der freundlichen Möhre Lotti Karotti. Doch ausgerechnet am großen Tag verschläft sie und alle anderen Hasen haben sich bereits auf den Weg zum grünen Hügel gemacht. Ob Fanny sie noch einholen kann? Plötzlich fällt einer nach dem anderen in ein Loch im Boden ... Wer wohl als Erstes beim Fest ankommen

wird? Dieses Buch lädt die Kleinsten zum Entdecken der lustigen Welt von Lotti Karotti ein.

BRIO Holzzug zum Anmalen

Ravensburger | ab 5 Jahren

Diesen naturbelassenen Holzzug können kleine Künstler selbst mit Farbe zum Leben erwecken. Ob bunte Muster, kreative Landschaften oder sagenhafte Tiere - die Möglichkeiten sind grenzenlos. Gefällt ein Bild mal nicht, übermalen sie es einfach mit einer anderen Farbe. Das Set mit Holzzug, zwei Holzwagen, fünf verschiedenen, altersgerechten Farben und einem Pinsel lädt die Kinder auf eine fantasievolle Reise ein.



EcoCreate Mini Easter & Spring

Ravensburger | ab 6 Jahren



Bastelspaß mit süßen Häschen und Küken, die Kinderaugen zum Leuchten bringen: Mit diesem Set können Kinder aus Eier- und Getränkekartons sowie Toilettenpapierrollen schmucke Oster- und Frühlingsdekoration basteln. Eine einfache Anleitung führt Schritt für Schritt durch jedes Projekt – für wunderschöne Ergebnisse. EcoCreate ist durch eine Kooperation mit Fairventures Worldwide klimagerecht: Die gemeinnützige Organisation betreibt Aufforstungsprojekte in Entwicklungsländern. Ravensburger finanziert über Fairventures die Pflanzung so vieler Bäume, wie nötig sind, um den ökologischen Fußabdruck von EcoCreate auszugleichen.

Projekte in Entwicklungsländern. Ravensburger finanziert über Fairventures die Pflanzung so vieler Bäume, wie nötig sind, um den ökologischen Fußabdruck von EcoCreate auszugleichen.

EINFACH

	8						
		3		5			
	6	9	4				
5		2					8
				1	3		
	9	7			2		
8		1		9	7		
	7	9			4		
6		8					2

FINDE DIE 5 FEHLER



MITTEL

9				8			6	7
	4			7	1			
				3			7	
			2	9				
		3				8	2	5
	7	5					1	
		2		1			3	6
	6			4		5		

SCHWER

	5			8	6		2	
8							9	7
			6	3		2	8	
		9		7				1
	6	2						
	9	7	3					
		5	7		4			
	4		2				1	

BIG MAMA



BASTELFEE ADE

Bald ist Ostern. Ein schönes Familienfest mit zahlreichen Traditionen, die man natürlich gerne auch seinem Nachwuchs weitergeben möchte. Besonders schön ist es auch, wenn man eine „Bastelmama“ ist, die alles, vom leeren Eierkarton bis zum Kieselstein, zu einem wahren Kunstwerk aufwertet. Mit ganz viel Geduld im Gepäck für ungewollte Farbenkleckse an Böden, Wänden und Kleberesten an Klamotten. Habe ich immer schon bewundert, weil ich nicht zu dieser Kategorie Mama zähle. Und ja, ab und an darf ein wenig Schubladen denken sein. Vor allem, wenn es einfach ehrlich ist.

Schon im Geburtsvorbereitungskurs verließ ich fluchtartig den Raum als sich werdende Mütter den Gruppenträumereien über bevorstehende Bastelstunden hingaben. Zufällig lief Folge x meiner Lieblingsserie „Sex in the City“, die konnte ich unmöglich verpassen. Abgesehen davon sah ich meine Familienzukunft nicht beim gemeinsamen Stricken oder Häkeln an kalten Winterabenden.

Unverhofft schnell holte mich die Kindergartenzeit ein. Gleichbedeutend mit strafenden Blicken der Kindergärtnerinnen, wenn man nur ansatzweise versuchte, eine lustige Farbenmatschstunde galant zu um-

gehen. Auch das mit dem eingeschworenen Gruppengeplänkel schien Dauerzustand in der Muttiwelt zu sein. Eigentlich sollte es reichen, wenn man ganze Nachmittage damit verbrachte, mit Hilfe sämtlicher Fleckenmittelchen und Bürste, das Rot aus dem Lieblingskleid der in Tränen aufgelösten Tochter zu schrubben. Und ganz unter uns: eine ganze Packung Eier ausblasen – da bleibt jeder Mutter die Puste weg, auch der geübten Bastelfee.

Ich bin also weder basteltechnisch noch handwerklich begabt und fand daher das Osternest besonders sympathisch, das meine Kinder im letzten Kindergartenjahr nach Hause brachten: eine handtellergroße, zentimeterdicke Holzplatte, oben rundherum ein Kranz von Nägeln, bunte Schnüre und bisschen künstliches Gras. Wie nett. Steht bis heute an jedem Osterfest im Zentrum meiner Dekoration als Sinnbild der Unvollkommenheit. Hat was. Macht dich bestens neben meinem gebackenen Osterlamm, das entweder nicht essbar war, aber dafür perfekt in shape oder lecker, aber kopflos.

Und dann folgte noch das lustige Osternestsuchspiel. Da war ich endlich unschlagbar! Alles voll durchgeplant, Wetterprognosen inklusive. Die besten Verstecke im kleinen

Garten ausfindig gemacht, damit der Nachwuchs auch lang genug beschäftigt war. Ein braver Osterhase, der auch den Schnuller mitnahm (welch ein genialer Einfall, nur zum Empfehlen!) und im Gegenzug Schokolade brachte. So gut, dass manche Eier erst Jahre später auftauchten ... Und dann erstmal durchschnaufen, denn auch Zahnfee, Nikolaus und Christkind wollten stets einen perfekten Job abliefern!

Nun ist die Zeit schon wieder um. Die Pubertät hat gnadenlos alle Einsätze ausgemerzt. Komischerweise fehlen sie nun irgendwie, so wie auch die Kindergeburtstage, an denen man nicht nur 2 sondern 10 Kinder inklusive Mütter stundenlang bei Laune halten musste. Geblieben ist die Geschenkekauferei, nun nach ganz klaren Wünschen. Zumindest will keiner was Gebasteltes oder dass man mitbastelt. Danke fürs Verständnis!

#newtalents

DU + HEIDENHAIN



Ausbildungsstart 2025 und 2026

Werde ein Teil von HEIDENHAIN #newtalents!

Schülerpraktikum

Entdecke Deinen Traumberuf!

Du hast Fragen?

Melde Dich gerne bei unserem Ausbildungsteam:
ausbildung@heidenhain.de | 08669 31 1560

**Informiere
Dich jetzt!**



[heidenhain_newtalents](https://www.instagram.com/heidenhain_newtalents)



[heidenhain.de/ausbildung](https://www.heidenhain.de/ausbildung)

**JETZT Platz sichern
in der AUSGABE 2025/2026**

DEINE AUSBILDUNG

**Die besten Adressen
im Landkreis Traunstein**



**Hole dir
deine next
kostenlos in
deiner Schule***

***verfügbar in allen Mittelschulen,
Realschulen und Gymnasien
im Landkreis Traunstein**

next

kostenlos downloaden unter www.next2be.de